



Distrikt Wien

An Bam Aufstön 2.0

Schon vor fünf Jahren gab es die Aktion „An Bam Aufstön“ und mit vereinten Kräften der PGÖ, des ÖPB und der PPÖ wurde im 23. Bezirk ein Baum gepflanzt.

Nun fünf Jahre später erfolgte die zweite Baumpflanzung. Unter Anwesenheit der VGMin Andrea, des BFM Gerhard und des Vorsitzenden der PPÖ Max, sowie Michael von den MPÖ und Illia von PLAST wurde ein zweiter Baum gesetzt. Der Bezirksvorsteher von Liesing schaufelte die erste Erde und betonte die Wichtigkeit des Zusammenwirkens der Pfadfinderarbeit mit der Stadt. Neben weiteren Vertreter*innen der Verbände, Gruppen, Kolonnen und Gilden war auch die Stadtgilde mit Hansi und Scheferl vertreten. Neben jedem Baum findet sich auf je einer Holztafel ein Spruch von BiPi, der hoffentlich noch lange die Jugend der Welt inspiriert. (hs)



Baumpflanzung mit Vertreter*innen aller Pfadfinderorganisationen in Österreich

Benefizachterl

Wie manche andere Gruppe in Wien auch, muss die Gruppe 38 „Penzing“ in ein neues Heim umziehen. Zahlreiche Veranstaltungen sollen helfen, das Heim zu finanzieren. Am sogenannten Benefizachterl übergaben DGM und DGMStv. eine Geldsumme, die in der Stadtgildesitzung im Dezember von den versammelten GM gespendet wurde, an den Obmann der Gruppe. (hs)



Bei der Benefizaktion der Wiener Gruppe 38 „Penzing“

Fotos: Distrikt Wien

**Jede Bank legt Wert
auf gute Performance.**

**Nicht jede motiviert
zu Höchstleistungen.**



150 **oberbank**
JAHRE

Oberbank. Nicht wie jede Bank.